

[9941.] **Nichts unverlangt!**

Bei mir erschienen so eben in vierter Auflage:

**Predigten über die evangelischen Perikopen**

von

**Dr. Friedrich Ahlfeld,**  
Pastor zu Leipzig.

43 Bogen. gr. 8. brosch. 2  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ 

Die geehrten Handlungen, welche hiervon sich noch Absatz versprechen, sind freundlichst ersucht, Exemplare à Cond. zu verlangen, da ich auch hiervon nichts unverlangt versende.

Halle, den 15. August 1854.

**Richard Mühlmann.**

(vide Wahlzettel Nr. 1644.)

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[9942.] In meinem Verlage erscheint mit Eigenthumsrecht:

**Sacchetti, Antoine,** Op. 10. 1. Divertissement p. Flûte et Piano s. d. motifs de l'Opéra: Maria Padilla de *Donizetti*.

— — Op. 11. 2. Divert. p. Flûte et Piano: Luisa Miller de *Verdi*.

— — Op. 12. 3. Divert. p. Flûte et Piano: Macbeth de *Verdi*.

— — Op. 13. Fantaisie concert p. Flûte et Piano: Rigoletto de *Verdi*.

— — Op. 14. 4. Divert. p. Flûte et Piano: I Masnadieri de *Verdi*.

— — Op. 17. Caprice fantastique p. Flûte avec acc. de Piano.

München.

**Jos. Aibl.**[9943.] **Nur auf Verlangen!**

Im Verlage der Unterzeichneten erscheint bis Anfang September:

Der

**Führer in der Obstkunde**

auf botanisch - pomologischem Wege,  
oder

**Systematische Beschreibung**

aller

**Obst-Sorten.**

Von

**Friedr. Jac. Dochnahl.**I. Band: **Apfelsorten.**16 bis 18 Bogen. Preis ca. 1  $\text{fl.}$ 

Dieses Werk wird für Pomologen, Gärtner, Botaniker, Baumschulen- & Gartenbesitzer, Landwirthe und jeden Freund des Obstbaues, besonders für Landwirthschafts-, Gartenbau- und pomologische Vereine eine willkommene Erscheinung sein, die einem längst gefühlten Bedürfniss abhilft.

Die kleine Auflage erlaubt eine allgemeine Versendung nicht, daher solche nur auf ausdrückliches Verlangen erfolgt.

Nürnberg, 1. August 1854.

**Wilhelm Schmid's Buch- & Kunsthandlung.**

(vide Wahlzettel Nr. 1657.)

[9944.] In meinem Verlage erscheint in Kurzem:

**Karl II. von England**

und

sein Kanzler,

von

**Dr. Sigismund Wallace.**

Der Stoff zu diesem Drama ist aus der englischen Geschichte entlehnt, und hat der berühmte Geschichtsforscher **Th. B. Macaulay**, nach Einsicht des Manuscripts, die Dedication desselben angenommen. — In elegantester Ausstattung wird dasselbe gebestet 1  $\text{fl.}$ , eleg. geb.  $1\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$  kosten, und bitte ich, Ihren Bedarf gefl. auf mitfolgendem Verlangzetteln anzugeben.

Hamburg, 15. August 1854.

**Wilhelm Jowien.**

(vide Wahlzettel Nr. 1658.)

[9945.] **Unter der Presse!**

**Wichtiges Werk, besonders für preuß. Juristen und Verwaltungs-Beamte:**

**Die Grenzen der streitigen Gerichtsbarkeit der Preuß. Gerichte,**

insbesondere in den Landestheilen, in welchen die allg. Gerichts-Ordnung u. das allg. Landrecht Geltung haben,

von

**F. J. Neuter,**

R. Stadtgerichts-Präsidenten.

10 bis 12 Bogen broschirt.

**Für Gymnasien und ihre Lehrer:**

**Drei Schulreden und ein Fragment,**

betreffend das Christenthum in den Gymnasien,

von

**L. Giesebrecht,**

Provinzial-Schulrath.

3 Bogen broschirt. 8  $\text{Sg.}$ 

Von beiden stehen beliebige Anzahl von Exempl. à Cond. zu Befehl.

Königsberg, 15. August 1854.

**Gebr. Bornträger.**

(vide Wahlzettel Nr. 1660.)

[9946.] **Nur nach Verlangen!**

In 14 Tagen erscheint, und versende ich nur an Handlungen, die rein saldirt haben, nach Verlangen:

**Deutsches Wechselbuch**

oder gründlicher Unterricht über die Wechselbriefe,

nach der allgemeinen deutschen Wechselordnung und Nachweisung über Alles, was man beim Wechselverkehr zu beobachten hat.

Ein Handbuch für jeden Geschäftsmann.

Von **L. Fort.**

3., vielfach verbesserte und vermehrte Aufl.

8. brosch. 24  $\text{Ngr.}$ 

Diese 3., gänzlich neu bearbeitete Auflage wird nichts vermissen lassen, was dem Geschäftsmann bei dem Verkehre mit Wechsellern zu wissen nothwendig ist, und der zeitgemäßen Verbesserungen im Innern u. Außern wegen, sich noch mehr als die früheren Auflagen als unentbehrliches Handbuch für Geschäftsleute bewähren.

Leipzig, im August 1854.

**C. A. Haendel.**

(vide Wahlzettel Nr. 1653.)

[9947.] **Nichts unverlangt!**

Ende August d. J. kommt zur Versendung:

**Pius-Kalender**

für

**1855.**

Herausgegeben von mehreren kath. Priestern zu Gunsten der unter dem Schutze des Paulus- u. kath. Frauen-Vereins in Graz stehenden Waisen-Institute.

Er. Gnaden dem Hochwürdigsten, Hochgebor. Herrn **P. Ottokar Maria Fürstbischof** von Seckau, Verweser des Bisthums Leoben, Doctor der heil. Theologie u. c., Grafen von Attems in tiefster Ehrfurcht gewidmet.

Klein Quart. 24 Bog. Steif geb. in Umschlag 30  $\text{kr.} = 10$   $\text{Sg.}$

Mit einem Stahlstich **Pius' IX.**

Für Oesterreich liefern wir denselben fest und à Cond., außerösterreichischen Handlungen nur fest.

Graz, 12. August 1854.

**F. Ferstl'sche Buchhandlung**

Tendler &amp; Wendelin.

[9948.] **Kalender-Anzeige.**

Ende dieses Monats versenden wir unsere Kalender pro 1855, und zwar:

**Volkskalender (Der Stammgast).** 12.

Jahrgang. à 10  $\text{Sg.}$  ord., netto 7 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg.}$

**Haushaltungskalender.** à 5  $\text{Sg.}$  ord., netto 3 $\frac{3}{4}$   $\text{Sg.}$

**Wandkalender,** ganz kleine, in lateinischer

Schrift, à 2 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg.}$  ord., netto 1  $\text{Sg.}$  10 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg.}$  ;

etwas größere, in deutscher Schrift, à

2 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg.}$  ord., netto 1  $\text{Sg.}$  10 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg.}$

**Comtoirkalender,** mit Zwischenräumen zur

Verzeichnung von Zahlungen. ord. 3  $\text{Sg.}$ ,

netto 2  $\text{Sg.}$

— ohne Zwischenräume. ord. 2 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg.}$ , netto

1  $\text{Sg.}$  10 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg.}$

Der allgemeine Beifall, welchen unsere Ka-

lender in den letzten beiden Jahren gefunden

haben, überhebt uns jedes besondern Anpreisens;

wir bemerken nur, daß wir, wie im vorigen Jahre,

von dem **Volkskalender** auf 10 Exemplare

gegen baar oder auf 15  $\text{Gr.}$  fest 1 Frei-Exem-

plar, und von dem **Haushaltungskalender,**

bei 20  $\text{Gr.}$  gegen baar oder 30  $\text{Gr.}$  fest, 1

**Frei-Exemplar** gewähren.

Wir ersuchen demnach, gefälligst recht bald

Ihre Bestellungen zu machen und sich zu diesem

Behufe des mitfolgenden Verlangzettels bedienen

zu wollen.

Berlin, im August 1854.

**W. Koeser & Kühn.**

(vide Wahlzettel Nr. 1661.)

[9949.] Von:

**Förstemann,****altdeutschem Namenbuch.**

I. Band: Personennamen.

wird die **Zweite Lieferung** am 1. September c. erscheinen.

Diejenigen verehrten Handlungen, welche

diese Fortsetzung gebrauchen und noch

nicht bestellten, belieben gegen baar zu

verlangen.

Meiner Erklärung gemäss, kann ich nur

die erste Lieferung in Rechnung abgeben.

**Ferd. Förstemann**

in Nordhausen.